

# Mein Praktikum beim Cannock Chase Council

Ich habe mein Praktikum beim Cannock Chase Council in Großbritannien durchgeführt. Der Kontakt und die Idee für das Praktikum entstand dadurch, dass meine Heimatstadt Datteln seit Langem eine Städtepartnerschaft mit Cannock führt.

Meine Woche in England begann mit dem Landen in Birmingham am 19.01.2020. Am Flughafen wurde ich dann vom City Manager von Cannock abgeholt. Am Abend durfte ich mich erstmal zurechtfinden und die nette Familie kennenlernen.



Während meines Praktikums erhielt ich Einblick in unterschiedliche Berufsfelder. Jeden Tag lernte ich etwas Neues kennen.

Am Montag besuchte ich das Housing Council, welches die vielen Wohnungen und Häuser verwaltet, die von der Stadt für eine geringe Miete an Bürgerinnen und Bürger vermietet werden. Dort wurden mir erst die verschiedenen Aufgaben, wie z.B. Vermittlung und Instandhaltung, erklärt. Im Laufe des Tages durfte ich an verschiedenen Kontrollen von Häusern teilnehmen, da sich manche Mieter nicht um ihr Objekt kümmern und die Zustände zum Teil recht kritisch waren. Besonders die Besuche dieser „Problemfälle“ waren sehr eindrucksvoll und interessant. Diese Möglichkeit des Mietens bei der Stadt ist besonders hilfreich für Personen mit einem geringen Einkommen oder auch Sozialleistungsempfängern. Am Abend bin ich dann mit meiner Gastfamilie zu einem Fußballspiel eines Zweitligisten in der Region gegangen, was natürlich ein gelungener Tagesabschluss war.

Den darauffolgenden Tag habe ich im Leisure Center der Stadt verbracht, zu dem ein Schwimmbad, ein Fitnessstudio, verschiedene Gymnastik-/Tanzräume und sogar ein Golfplatz gehören. Dort konnte ich die Mitarbeiter bei ihren verschiedenen Aufgaben begleiten und auch Erfahrungen als Bademeister sammeln.

Am Mittwoch war ich im Heimatmuseum, welches die Entwicklung der Region während des Bergbaus und die Lebensumstände während des zweiten Weltkriegs darstellt. Dort habe ich zum Beispiel den deutschsprachigen Museumsflyer korrigiert, der anscheinend mit Hilfe des Google-Übersetzers entstanden ist. Außerdem durfte ich an einer Museumsführung einer Schulklasse teilnehmen, welche sich in der Lebhaftigkeit und Spannung sehr stark von den deutschen Klassenführungen, die ich bis jetzt erlebt habe, unterscheidet. Am Nachmittag wurde ich von einer Mitarbeiterin der Stadtverwaltung abgeholt, die für die Ehrenamtsprojekte der Stadt zuständig ist. Von ihr habe ich eine ausführliche Erklärung der verschiedenen Projekte erhalten, mit denen in der Region schon sehr viel erreicht wurde.

Am Donnerstag erhielt ich eine Tour durch das sehr alte und glamouröse Rathaus von Staffordshire, eine größere Stadt in der Nähe von Cannock. Danach wurde mir von Mitarbeitern einer Organisation für Jugendprojekte erklärt, was ihre Arbeit ausmacht und wie die verschiedenen Organisationen dort zusammenarbeiten.



An meinem letzten Praktikumstag

war ich wieder im Leisure Center, dort ist jeden Freitag eine Vielzahl an Angeboten für Menschen mit mentalen oder körperlichen Einschränkungen, wie z.B. Fußball, Basteln, Schwimmen oder Tanz. Bei diesen Dingen durfte ich die Mitarbeiter begleiten und sie tatkräftig unterstützen. Ich habe an diesem Tag viele verschiedene Menschen kennengelernt, die dort ohne Barrieren einfach sie selbst sein konnten.

Am Samstag flog ich dann von Manchester zurück nach Düsseldorf.

Ich habe in dieser Woche viele interessante Erfahrungen gemacht und einige Menschen kennengelernt, und dabei habe ich natürlich auch mein Englisch verbessert.

Vielen Dank für das Ermöglichen dieses erlebnisreichen Praktikums.

Mit freundlichen Grüßen

Jannis